

Abgrabungspläne: 990 Einwendungen

-ws- LENGERICH/LIENEN. 990 Einwendungen sind im Rahmen der Änderung des Regionalplans Münsterland eingegangen. Das berichtet die Bezirksregierung Münster. Knackpunkt ist die von der Kalk- und Zementindustrie beantragte Erweiterung der Kalkbrüche im Teutoburger Wald in Lengerich und in Lienen. Wie mit den Eingaben umgegangen wird und ob es einen öffentlichen Erörterungstermin gibt, ist noch nicht entschieden. Behördenintern dauern die Gespräche darüber noch an. Über eine entsprechende Abgrabungsgenehmigung hat der Regionalrat zu befinden. In diesem Jahr wird es dazu wohl keine Entscheidung mehr geben.